

Römische Provinzen

- Von den Römern eroberte Länder und Gebiete ausserhalb Italiens
- Erste Provinz: die Insel Sizilien
(241 n. Chr., Ende des ersten Punischen Krieges)
- Verwaltung durch Statthalter
(römische Adelige, oft vormals Konsuln)
- Ihre Macht war unumschränkt
- Dennoch Zusammenarbeit mit den führenden Schichten vor Ort
- Einwohner der Provinzen mussten Steuern an Rom abgeben
(Geld, Ernte)
- Einwohner der Provinzen hatten kein Bürgerrecht
- Provinzen wurden oft ausgebeutet